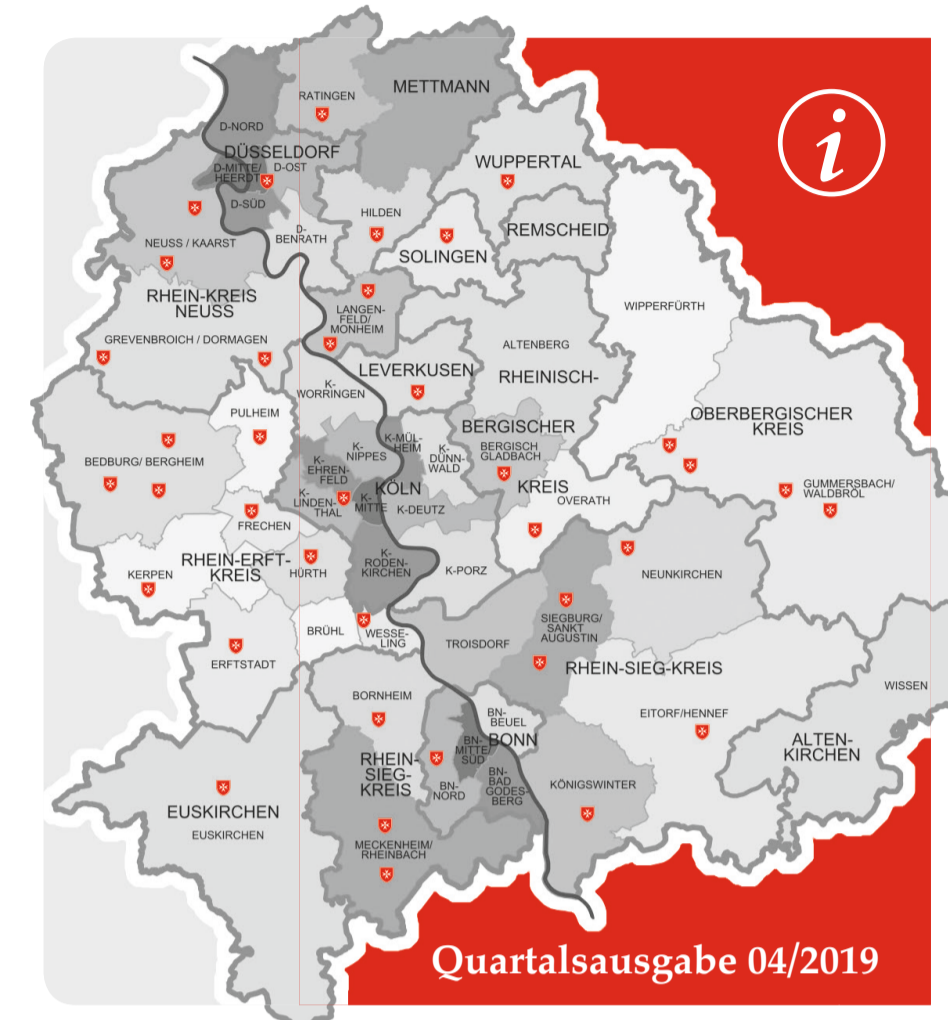


Wir im Erzbistum Köln

Nachrichten und Neuigkeiten aus unseren Malteser Gliederungen



Eine Übersicht der bisherigen Ausgaben unserer Wandzeitung gibt es unter folgendem Link: <https://www.malteser-koeln.de/presse/wandzeitung.html>
 Impressum: Malteser Hilfsdienst e.V. / Diözesangeschäftsstelle Köln / Kaltenbornweg 3 / 50679 Köln / Mail: Presse.DioceseKoen@malteser.org / Web: www.malteser-koeln.de

4. QUARTAL 2019

Oktober	November	Dezember
1 Di	1 Fr <i>Allerheiligen</i>	1 So
2 Mi	2 Sa	2 Mo
3 Do <i>Tag der Deutschen Einheit</i>	3 So	3 Di
4 Fr	4 Mo	4 Mi
5 Sa	5 Di	5 Do <i>Tag des Ehrenamts</i>
6 So	6 Mi	6 Fr
7 Mo	7 Do	7 Sa
8 Di	8 Fr	8 So
9 Mi	9 Sa <i>Diözesantag Soziales Ehrenamt</i>	9 Mo
10 Do	10 So	10 Di
11 Fr	11 Mo	11 Mi
12 Sa	12 Di	12 Do
13 So	13 Mi	13 Fr
14 Mo	14 Do	14 Sa
15 Di	15 Fr	15 So
16 Mi	16 Sa <i>Welttag der Armen</i>	16 Mo
17 Do	17 So	17 Di
18 Fr	18 Mo	18 Mi
19 Sa	19 Di	19 Do
20 So	20 Mi	20 Fr
21 Mo	21 Do	21 Sa
22 Di	22 Fr	22 So
23 Mi	23 Sa	23 Mo
24 Do	24 So <i>Erntedankfest</i>	24 Di <i>Heiligabend</i>
25 Fr	25 Mo <i>Malteser Baum der Kinderherzen</i>	25 Mi <i>Weihnachten</i>
26 Sa	26 Di	26 Do <i>Weihnachten</i>
27 So	27 Mi	27 Fr
28 Mo	28 Do	28 Sa
29 Di	29 Fr	29 So
30 Mi	30 Sa	30 Mo
31 Do		31 Di <i>Silvester</i>

HIGHLIGHT DES QUARTALS

Mehr als 90 Führungskräfte verabschieden sich von ihrem Diözesanleiter

Mehr als 90 Führungskräfte der Malteser aus dem ganzen Erzbistum Köln sind vom 7. bis 8. September in Bergisch Gladbach zur 5. Führungskräfteversammlung zusammengekommen. An den zwei Tagen wurden Workshops der verschiedenen Fachbereiche, Vorträge, Informationen und Zeit zum Austausch geboten. Drei neue Führungskräfte konnten zudem durch Diözesanleiter Albrecht Prinz von Croÿ ernannt werden (siehe Personalien).

vor. Ein abschließender Vortrag von Jörg Heynkes zum Thema „Die große digitale Transformation“ gab Anlass zur Diskussion über die Möglichkeiten, wie wir als Malteser auf die digitalen Veränderungen reagieren können. Für Albrecht Prinz von Croÿ war diese Herbsttagung nach neun Jahren Amtszeit die letzte Führungskräfteversammlung als Diözesanleiter der Malteser im Erzbistum Köln. So nutzten zahlreiche Führungskräfte die zwei Tage, um sich persönlich zu verabschieden. Mit Filmbeiträgen, Dank, Gesang und leuchtenden Wunderkerzen nahmen die Teilnehmenden am Samstagabend Abschied von ihrem Diözesanleiter. Ende September hat Albrecht Prinz von Croÿ offiziell den „Staffelstab“ an Magnus Freiherr von Canstein übergeben.



Die Führungskräfte bei der Tagung vor dem Kardinal-Schulte-Haus in Bergisch Gladbach.

JUBILÄUM

LEVERKUSEN: Malteser feiern 25 Jahre gemeinsamen Rettungsdienst mit dem DRK

Seit 25 Jahren besteht die Arbeitsgemeinschaft der Berufsfeuerwehr und der Hilfsorganisationen und stellt seitdem die zuverlässige und kompetente Versorgung im kommunalen Rettungsdienst in Leverkusen durch die Malteser und das DRK sicher. „Wir sind Partner auf Augenhöhe, begegnen uns kollegial und bündeln unsere Kompetenzen professionell. Durch die Standort unserer Wachen leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Rettungsdienst und den dazugehörigen Hilfsdiensten“, so Tim Feister, Kreisgeschäftsführer der Malteser. Die enge Zusammenarbeit beider Organisationen ist für die Bevölkerung im Katastrophenfall sehr wichtig, da der Katastrophenschutz untrennbar



„1. Tag der Hilfsorganisationen“ auf dem Rathausplatz in Leverkusen-Wiesdorf

mit dem Rettungsdienst verbunden ist. Das große Jubiläum wurde im Rahmen verschiedener Veranstaltungen gefeiert: Am 13. Mai mit einem Empfang im Schloss Morsbroich sowie am 6. Juni mit den Bürgerinnen und Bürgern aus Leverkusen beim „1. Tag der Hilfsorganisationen“ auf dem Rathausplatz in Leverkusen-Wiesdorf.

BILDUNGSZENTRUM

Neue Retter: Erster Jahrgang Notfallsanitäter schließt mit Staatsexamen ab

Am Malteser Bildungszentrum Rheinland haben in den letzten drei Jahren 26 Auszubildende den Beruf „Notfallsanitäterin“ und „Notfallsanitäter“ gelernt und nun ihre Ausbildung erfolgreich mit dem Staatsexamen abgeschlossen. Am 30. August erhielten die neuen „Retterinnen“ und „Retter“ ihre Berufsurkunde im feierlichen Rahmen aus den Händen von Schulleiterin Ina Löllgen sowie dem stellvertretenden Geschäftsführer und Leiter Notfallvorsorge der Malteser im Erzbistum Köln, Oliver Röhrs im Bonner Kulturzentrum Hardberg. In diesem Jahrgang absolvierten die Ausbildung



Die neuen Notfallsanitäterinnen und -sanitäter bei der Vergabe der Berufsurkunde mit Schulleiterin Ina Löllgen (zweite v.l.) und dem stellvertretenden Geschäftsführer und Leiter Notfallvorsorge der Malteser im Erzbistum Köln, Oliver Röhrs (hinten l. Löllgen).

EHRENAMT

BONN: „Malteser erleben – Aktionstag der Malteser“

„Uns geht es darum, dass unsere Gäste die Malteser hautnah erleben können“, erklärten Gerd Mainzer, Stadtbeauftragter und Nikolas Derwahl, Stadtgeschäftsführer der Bonner Malteser im Vorfeld zum großen Aktionstag am 14. September. Ein buntes Informations- und Unterhaltungsprogramm haben die rund 250 Bonner Malteser aus Ehrenamt und Hauptamt in und rund um die Dienststelle Friedrich-Wöhler-Str. auf die Beine gestellt. „Wenn es die Malteser nicht gäbe, würde eine Menge in Bonn nicht so reibungslos ablaufen wie es das tut“, betonte der Bonner Oberbürgermeister Ashok Sridharan in seiner Begrüßungsrede. Die Bonner Polizei unterstützte den Aktionstag mit einem Stand und klärte u. a. über die Problematik „falscher Polizisten“ auf. Eine Übung mit den Rettungshunden bot die Hundestaffel des Bundesverband Rettungshunde Bonn/Rhein-Sieg e.V. den interessierten Gästen. Dr. Sophie Gräfin von Preysing, Landes- und Regionalgeschäftsführerin der Malteser in NRW, überzeugte sich ebenfalls vom



umfangreichen Angebot der Bonner Malteser. Die beliebte Schauspielerinnen und langjährige Förderin der Malteser Marie-Luise Marjan signierte ihr Buch „Freundschaft“ persönlich für die Gäste des Aktionstages und sammelte damit Spenden für die örtlichen Malteserprojekte. Außerdem übte sie im Fahrsimulator der FAB Rheinland GmbH, die den Aktionstag ebenfalls mit zwei Ehrenamtlichen unterstützte, wie sich das Fahren im Einsatz anfühlt.

SOZIALES EHRENAMT

KÖLN: Malteser Herzenswunsch – „Lukas der Lokomotivführer“

Die Initiative „Malteser Herzenswunsch“ ermöglichte dem 17-jährigen Lukas eine ganz besondere Lokomotivfahrt und damit die Erfüllung eines großen Herzenswunsches. Durch eine schwere Form des Dravet Syndroms, einer seltenen genetischen Erkrankung, leidet Lukas an starken körperlichen und geistigen Einschränkungen, ist auf einen Rollstuhl angewiesen und muss durchgehend betreut werden. Im Herzenswunsch-Krankenwagen ging es für Lukas am 31. Juli ins Bahnbetriebswerk Brühl Vochem. Auf einer der



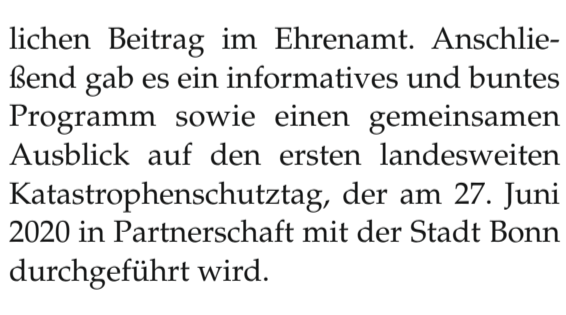
Auf einer der neuesten Loks der Rhein Cargo führt Lukas im Führerstand mit.

neuesten Loks der Rhein Cargo fuhr er im Führerstand mit und durfte die Lok sogar selbst bedienen. Der WDR hat Lukas Herzenswunsch mit der Kamera begleitet. Mehr unter <https://bit.ly/2MobJ5V>

NOTFALLVORSORGE

#ENGAGIERFÜRNRW Minister Reul bedankt sich bei 2.500 Ehrenamtlichen

NRW-Innenminister Herbert Reul und die Regierungspräsidenten haben am 14. September 2.500 ehrenamtliche Kräfte im Katastrophenschutz zur Veranstaltung „WIR SIND...#EngagiertFürNRW“ eingeladen, die zeitgleich an fünf verschiedenen Standorten in Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster stattfanden. 55 Malteser aus unserem Erzbistum haben an der Veranstaltung in der Stadthalle Köln-Mülheim teilgenommen. In einer Live-Schaltung aus Mülheim a. d. Ruhr dankte der Minister den Einsatzkräften für den persönlichen



Malteser aus unserem Erzbistum in der Stadthalle Köln-Mülheim.

WUPPERTAL: Lebensretter gesucht und gefunden

Nach einem Zusammenbruch auf der Straße konnte eine Wuppertalerin durch das beherrzte Eingreifen aufmerksamer Passanten, das Malteser Team Frieda Becker und Korkmaz Dalkiran und weiteren Einsatzkräfte reanimiert und zur Weiterbehandlung ins Krankenhaus gebracht werden. Über einen Facebook-Aufruf suchte sie - inzwischen auf dem Weg der Besserung - ihre Lebensretter. Im Rahmen eines Pressemitteilens, der auch vom WDR begleitet wurde, bedankte sie sich am 16. September bei ihren Rettern mit selbstgebackenem Kuchen persön-



Kristina A. mit ihren Lebensrettern von den Maltesern aus Wuppertal, Korkmaz Dalkiran und Frieda Becker. Foto: Malteser Wuppertal

PERSONALIEN

DIÖZESANLEITUNG: Albrecht Prinz von Croÿ übergibt sein Amt an Magnus Freiherr von Canstein

Magnus Freiherr von Canstein (47) ist neuer ehrenamtlicher Diözesanleiter der Malteser im Erzbistum Köln. Am 27. September übergab Albrecht Prinz von Croÿ (60) das Amt im Kölner Maternushaus offiziell an seinen Nachfolger. „Ich habe mir vor Augen geführt, dass ich im Erzbistum echte Vorbilder habe – und damit meine ich die rund 5.000 ehrenamtlichen Malteser, die den Spagat zwischen Beruf, Familie und Ehrenamt auch schaffen“,



Unser neuer Diözesanleiter Magnus von Freiherr Canstein (mitte) mit Malteser-Präsident Georg Khevenhüller (links) und seinem Vorgänger und Vizepräsident Albrecht Prinz von Croÿ (rechts).

DANKE

Liebe Malteser-Helferinnen und -Helfer im Erzbistum Köln,

ich habe mein Amt als Diözesanleiter, das ich seit Januar 2011 inne hatte und immer mit großer Freude ausgeübt habe, am 27. September an Magnus Freiherr von Canstein abgegeben.

Es ist Zeit, den Weg frei zu machen für neue Impulse, für neue Ideen, auch für neues Engagement. Diese großartige Malteser-Diözese lebt und sie wird weiterhin Schrittmacher in unserem Bemühen sein, den uns anvertrauten Menschen nahe zu sein – auf Augenhöhe und weiterhin so professionell, wie Sie es in den letzten Jahren geleistet haben. Ich danke Ihnen und Ihrem unermüdbaren Einsatz sehr viel, vor allem aber das gute Gefühl, mit Ihnen zusammen im Dienst an den Menschen die Nähe und die Gnade Gottes sichtbar gemacht zu haben.

Durch mein Amt als Vizepräsident und meine Arbeit beim Wohlfühlmorgen in Düsseldorf bleibe ich unserer Diözese verbunden, wir werden uns nicht ganz aus den Augen verlieren.

Es ist eine große Freude, dass mein bisheriger Stellvertreter Magnus Freiherr von Canstein meine Frage, ob er die Nachfolge

Neue Führungskräfte vor Ort

Im Rahmen der Führungskräfteversammlung vom 7. bis 8. September wurde Ulf Krüger zum ehrenamtlichen Leiter Einsatzdienste für die Malteser im Rhein-Sieg-Kreis ernannt. Er übernimmt diese Aufgabe von Frank Meurer, der sein Amt aus beruflichen Gründen niederlegen musste, den Maltesern aber weiterhin als Helfer erhalten bleibt. Weiterhin konnte Marco Koch als Ortsbeauftragter für die Malteser in Bergisch Gladbach berufen werden sowie Björn Kutschke als stellvertretender Ortsbeauftragter für die Malteser in Elsdorf. Bei der Johannesfeier der Bad Honnefer Malteser am 21. Juni wurde Carina Frings zur neuen stellvertretenden Stadtbeauftragten berufen.

FÜHRUNGSWECHSEL IN NRW

Die Malteser in Nordrhein-Westfalen haben seit dem 1. September 2019 eine neue Führung. Dr. Sophie Gräfin von Preysing übernimmt die Aufgabe der Landes- und Regionalgeschäftsführerin für die Region NRW. Sie tritt nach vier Jahren die Nachfolge von Thomas Berding an, der die Geschäftsführung der SoCura GmbH, dem IT-Dienstleister der Malteser, übernommen hat. Aufgrund ihrer Führungserfahrung im Malteser Verbund blickt die Juristin ihrer Arbeit in der Region NRW mit Zuversicht entgegen. Die gebürtige Schweizerin ist verheiratet und Mutter von zwei Kindern.

Diözesanleiterin berufen. Dr. Helmut Loggen übernimmt das Amt des ehrenamtlichen Finanzkurators im Diözesanvorstand der Malteser.

„Tschüss, lieber Prinz Croÿ!“

Wir Malteser im Erzbistum Köln sind sehr dankbar für das große Engagement, welches Albrecht Prinz von Croÿ uns in den vergangenen Jahren geschenkt hat. Im Rahmen der offiziellen Amtsübergabe wurde Prinz Croÿ mit der goldenen Verdienstplakette des Malteser Hilfsdienstes e.V. ausgezeichnet. Ganz persönliche Abschiedsgrüße aus Ehrenamt und Hauptamt sowie Dank und Erinnerung an die vergangenen rund zehn Jahre zeigt ein vierminütiger Filmbeitrag, mit dem wir uns bei unserem Diözesanleiter verabschieden möchten.

Link zum Film: youtu.be/NSEtWQdS8RI



Danke!

Ihr sehr dankbarer
Albrecht Prinz v. Croÿ

IMPULS

Rede, Herr, ich höre. Du hast Worte des ewigen Lebens. Herr, lass nicht zu, dass ich dein Wort nur höre, aber nicht aufnehme; glaube, aber nicht bewahre; kenne, aber nicht tue. Herr, lass mich aus deinem Wort leben und dich durch mein Leben verherrlichen.

Augustinus
(www.malteser-geistlicheszentrum.de)



Das Kölner Dreigestirn und Jörg Chr. Topfstedt (r.), Geschäftsführer der JTO Gebäudemanagement GmbH, übergaben stellvertretend für die „Kölsche Fründe“ und ihre Unterstützer den Spendenscheck an die Malteser. Foto: Joachim Badura

BENEFIZ

„Kölsche Fründe“ sammeln Viertelmillion

Die solidarische Gemeinschaft der „Kölsche Fründe“ hat am 26. August im Lindner Hotel & Sporting Club am Wiesensee den 6. Kölsche Fründe Cup ausgetragen und am Abend einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von 249.422,22 Euro an die Malteser im Erzbistum Köln übergeben. Gemeinsam mit den Maltesern setzt sich das Unternehmensnetzwerk bereits im 6. Jahr für sozial benachteiligte Kinder und Familien in der Kölner Region ein. Ein großer Teil der Summe kommt vom Kölner Dreigestirn, welches in der vergangenen Session fleißig Spenden gesammelt hat. Mit mehr als 140 Teilnehmenden und Gästen war die zweitägige Benefizveranstaltung am Wiesensee eine rundum gelungene Aktion für die gute Sache.

DAS KOMMT

Save the Date
Die Diözesanversammlung 2020 findet am Samstag, 25. April 2020, auf Schloss Bedburg statt. Die Kevelaer-Wallfahrt findet im kommenden Jahr am 16. Mai 2020 statt.

IMPRESSIONEN

NEUSS: Der Stadtbeauftragte der Neusser Malteser, Kurt Koenemann hat am 28. August den Vogel abgeschossen und sich somit als neuer Schützenkönig in Neuss qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch!

BERGHEIM: Malteser, THW, DLRG und Feuerwehr in einem „Boot“ bei der gut besuchten „Blaulichmeile“ am 7. Juli in Bergheim.



KÖLN: Am 28. Juni führte die Theatergruppe „Ostbrise“, unterstützt vom Kölner Malteser Integrationsdienst, ihr farbenprächtiges neues Stück „Klang der Farben“ im voll besetzten Theatersaal des Theaters im Baurtum auf. Mit Schauspiel, Tanz, Gesang und Akrobatik haben die Darsteller wunderbar rübergebracht, dass keine Farbe für sich allein bestehen kann, sondern sie erst im gemeinsamen Zusammenspiel zur Geltung kommen.



BAD HONNEF: Unter dem Hashtag #tetrishallenge haben die Bad Honnefer Malteser mit einem Foto des Gerätewagen Sanitätsdienst in den Sozialen Medien für Furore gesorgt. Aus der Vogelperspektive sieht man das fein säuberlich sortierte Innenleben des Fahrzeuges sowie die sechsköpfige Besatzung.



SOCURA: Kreativität und IT-Affinität muss unterstützt werden, waren sich SoCura und Malteser einig und übergaben im Juli fünf neue Laptops an die jungen Tüftler der Robotikkurse des gemeinnützigen Vereins Pinocchio e.V. aus Düsseldorf, der Kinder- und Jugendbetreuung in sozialen Brennpunkten anbietet. Die 7- bis 14-jährigen erzielen beachtliche Ergebnisse u.a. mit Teilnahmen an nationalen und internationalen Wettbewerben.

